WP-4-088-2 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Sabine Hawlitzki (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 87 bis 89 einfügen:
Menstruationsartikel auf öffentlichen Toiletten und in öffentlichen Gebäuden kostenfrei bereitgestellt, wie es manche Bezirke bereits tun. Zur Gesundheitsvorsorge gehört auch eine Erweiterung des Angebots an öffentlichen Toiletten: kostenfrei nutzbar, möglichst barrierefrei, mit kostenlosen Menstruationsartikeln versehen sowie bei Neubauten mit Frauen- oder Unisex-Urinalen ausgestattet.
Um allen Frauen eine medizinische Versorgung zu ermöglichen, wollen wir ein flächendeckendes Angebot an Gynäkolog*innen und

Begründung

Das ist grüne Beschlusslage, siehe:

https://gruene.berlin/beschluesse/toiletten-fuer-alle-mobilitaet-und-teilhabe-am-oeffentlichen-raum_3621

Nicht zufällig haben wir auf der FLINTA-Konferenz 2025 diesen Beschluss zu öffentlichen Toiletten gefasst. Sie sind für uns Frauen besonders wichtig, um überhaupt am öffentlichen Leben teilnehmen zu können. Deshalb möchte auch die LAG Feminismus das Thema im Wahlprogramm verankert haben, siehe ihre Änderungsanträge in Kapitel 5.7., Zeile 786. Hier im Gleichstellungskapitel sollten öffentliche Toiletten ebenfalls erwähnt werden, und hierhin gehören auch die Forderungen der LAG nach kostenlosen Menstruationsartikeln und Frauenurinalen. (In Kapitel 5.7., wo es um Senior*innen geht, sind diese beiden Punkte dagegen sehr ungünstig platziert.)

Unterstützer*innen

Werner Behrendt (KV Berlin-Pankow); Andrea Nakoinz (KV Berlin-Pankow); Lillemor Mallau (KV Berlin-Pankow); Marianne Wulff (KV Berlin-Pankow); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Annette Klemm (KV Berlin-Pankow); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Irmgard Franke-Dressler (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Katja Zimmermann (KV Berlin-Mitte); Sabine Ponath (KV Berlin-Pankow); Regina W. Câmara (KV Berlin-Pankow); Dennis Franz (KV Berlin-Pankow); Silke Gänger (KV Berlin-Pankow); Beate Sattler-Ashoff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Bahar Haghanipour (KV Berlin-Kreisfrei); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Wolfgang Schmidt (KV Berlin-Kreisfrei)